



Syllabus Beschreibung der Lehrveranstaltung

Titel der Lehrveranstaltung	Grenzlandschaften. Erinnerung, Identität und aktuelle Grenzfragen
Kodex der Lehrveranstaltung	Wird noch mitgeteil
Wissenschaftlich- disziplinärer Bereich der Lehrveranstaltung	GSPS-06/A (Kultur- und Kommunikationssoziologie) L-Art/04 und M-FIL/05 Architektur- und Landschaftsgeschichte, Kulturerbeforschung
Semester	2. Semester
Studienjahr	2025-2026
Kreditpunkte	3
Tag und Uhrzeit der Vorlesung	18:00 Uhr, Exkursionen am Nachmittag oder ganztags
Ort oder/und online	Freie Universität Bozen, Fakultät für Design und Künste Bozen, Präsenz
Gesamtanzahl der Vorlesungsstunden	18
Niveau (Bachelor, Master, für alle)	Alle
Voraussetzungen	

	zwischen Territorien, sie sind Schauplätze verdichteter Geschichte, konflikthafter Erinnerung und kultureller Aushandlung. In dieser Lehrveranstaltung betrachten wir Grenzräume als sozial konstruierte Landschaften, in denen sich historische Brüche, politische Grenzziehungen und kollektives Gedächtnis niederschlagen. Die Veranstaltung verbindet Perspektiven aus Geografie, Soziologie, Geschichtswissenschaft, Architekturgeschichte und Kulturerbeforschung, um die symbolische und materielle Prägung von Räumen zu untersuchen. Der Schwerpunkt liegt auf dem alpenländischen Raum, insbesondere Südtirol und angrenzenden Gebieten, deren Geschichte durch Grenzverschiebungen, Autonomiebestrebungen, Kriege und EU-Integration geprägt ist. Dabei steht auch die Frage im Zentrum, wie Grenzorte heute erinnert, dargestellt oder auch übersehen werden – und welche gesellschaftlichen und politischen Herausforderungen sich daraus ergeben.
--	--





Dozent/innen	Leitung: - Dr. Ingrid Kofler; Büro F4.06, E-Mail: ingrid.kofler2@unibz.it Fakultät für Design und Künste, unibz und - Dr. Waltraud Kofler Engl; Büro F 5.06, E- Mail: Waltraud.Kofler@unibz.it Tel. 0471 015275, 3311716770, Direktorin der Plattform Kulturerbe/Kulturproduktion https://www.culturalheritage.unibz.it/de/home-de/ Fakultät für Design und Künste, unibz - Referentinnen und Referenten noch zu bestimmen.
Unterrichtssprache	Deutsch, Italienisch, Englisch
Auflistung der behandelten Themen	
Unterrichtsform	Vorlesungen, Übungen, Exkursionen, etc.

Erwartete Lernergebnisse	Wissen und Verstehen Anwenden von Wissen und Verstehen Urteilen
	Kommunikation
	Lernstrategien





Art der Prüfung	Zur mündlichen Prüfung ist zugelassen, wer ein Thesenpapier mit eigenen Reflexionen zu einem Thema der Vorlesung einreicht. Das Thema muss vorher mit den Verantwortlichen der Vorlesung abgesprochen werden. Die Prüfung ist eine Individualprüfung. Im Falle mehrerer Teilprüfungen: 50% Thesenpapier und 50% mündliche Prüfung
Prüfungssprache Bewertungskriterien und Kriterien für die Notenermittlung	 Deutsch oder italienisch Notenzuweisung: Bei Prüfung des Thesenpapiers: Klarheit und Nachvollziehbarkeit der Thesen Bei der mündlichen Prüfung wird das Erfassen des Sachverhaltes, das Urteilsvermögen und die Fähigkeit zur kritischen Diskursfähigkeit zu den behandelten Themen, bewertet.
Pflichtliteratur	 Brambilla, C., Laine, J., & Bocchi, G. (2016). Borderscaping: Imaginations and practices of border making. Routledge. Konrad, V., et al. (2025). Geopolitics and Memorialisation of Borders. Geopolitics, 1–54. https://doi-org.libproxy.unibz.it/10.1080/14650045.2025.2514754 Krichker, D. (2019). Making Sense of Borderscapes: Space, Imagination and Experience. Geopolitics, 26(4), 1224–1242. https://doi.org/10.1080/14650045.2019.1683542 Weitere Literatur wird während des Kurses angegeben.